

19.05.2024 um 07:15 Uhr

hr3 MOMENT MAL



Ein Beitrag von

Cäcilia Hickl,

Pastoralreferentin, Katholische Pfarrei St. Nikolaus, Rodgau

Geburtstag feiern

Moderator:in: *Wir sind mitten am zweiten langen Wochenende im Mai – dem Pfingstweekenende. Viele freuen sich über den zusätzlichen freien Tag. Und bei den Kirchen gibt es richtig was zu feiern. Dazu Cäcilia Hickl von der katholischen Kirche.*

Viele Christinnen und Christen feiern heute Pfingsten und erinnern sich an die Geschichte aus der Bibel, wie die Freunde und Freundinnen von Jesus auf einmal neuen Mut bekommen. Die Bibel sagt dazu, der Heilige Geist kommt auf sie herab.

Das klingt irgendwie gruselig, wenn der Heilige Geist plötzlich zu uns kommt. Aber die hatten ja eine wichtige Message, oder?

Genau. Auf einmal wollen sie allen Menschen erzählen, was ihnen wichtig ist und wovon sie überzeugt sind. Und sie treffen den richtigen Ton. In der Bibel steht, dass alle sie in ihrer Muttersprache reden hören, egal woher sie kommen.

Das klingt zu gut um wahr zu sein: Das heißt, die Menschen verstehen sich plötzlich alle?!

Das ist nicht nur, aber auch im übertragenen Sinn gemeint. In der Geschichte fühlen sich alle angesprochen und viele werden deshalb Christen. Da wird aus den wenigen Männern und Frauen, die mit Jesus unterwegs waren, auf einmal eine große Gemeinschaft. Deshalb nennt man Pfingsten auch manchmal den Geburtstag der Kirche.

Für mich steckt darin ein positives Bild von Kirche, von einer Kirche, wie sie sein soll: Die Gute Botschaft von Jesus und seiner Liebe zu den Menschen wird so verkündet, dass alle sie verstehen

können.